

Er wird also hier sehr gut mit seiner Familie als reicher Rentier leben können. Doch beugt er zu sehr das Gefühl der Verantwortlichkeit, die seine hohe Stellung ihm auferlegt, als daß er, wenn er nicht durch dringende Umstände dazu gezwungen würde, seinen Posten verlassen sollte.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 219. Morgen-Ausgabe.

Mittwoch, den 12. Mai.

45. Jahrgang. 1897.

(B. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

Jugendliebe.

Novelle von Eva Gräfin von Mandlstein.

Die Ordnonenzen eilten mit Schläffeln und Tellern hin und her, und Doktor Köster, der ein Feinschmecker war, wurde immer entzückter. Er sprach lebhaft mit seinen Nachbarn rechts und links, erzählte Witze und trank dazwischen herab von den schönen Tischnüssen. Als der Champagner in den schlanken Gläsern perlte, sprudelte auch seine Laune fast über, und die Gede, an der Doktor Köster das Wort führte, war die geräuschvollste und heiterste von allen.

„Gott sei Dank“, dachte Bruno, „er gehört weder zu der Kategorie der Järlingsen, noch der Sentimentalen, wenn er trinkt. Er gehört zu den Seltenen, die fröhlich bleiben.“

Bald darauf erhob man sich von Tisch und nahm in dem behaglichen Rauchzimmer Kaffee und Cognac ein, während die Diener den Saal ausräumten. Die Kapelle spielte einen Marsch, es wurde zur Polonaise angetreten und sorglich führten die Söhne der schon stark Wankenden vorwärts. Bruno marschierte neben Doktor Köster, der nun unauffällig lächelte und den Walzer in dem süßen Arm umunter zu Ende tanzte. Dann war seine Kraft aber gebrochen, er sank in einen Stuhl, unfähig, sich weiter zu bewegen.

„Soll ich einen Wagen holen lassen?“ fragte Bruno endlich, da der Doktor ein Glas Wein nach dem anderen trank und beständig frische Gläser anordnete.

„Gewahre, bewahre, Menschen! Zieht uns bleiben und fröhlich sein, fröhlich sein!“ — seine Stimme schnappte über, und ehe sich Bruno dessen verlor, war die gefährliche Periode der Weinerlichkeit eingetreten.

„Ach, lieber Mensch, man hat ja Sorgen genug, es sieht trübe aus, wenn man schaut, und wenn man so schwer geküßt ist, wie ich — all die lieben Kinder verloren hat, so —“

„Nun, Doktor, wenn Sie auch viel verloren haben, eine Tochter ist Ihnen doch erhalten, und Irma —“

„Ach ja — Irma, Irma, lieber Mensch, das ist es ja gerade! Ich wollte Ihnen schon immer mein Herz ausschütten — Sie sind ja ein treuer, aufrichtiger Freund des Hauses — mit Irma das quält mich ja so und läßt mich keine Stunde mehr in Ruhe.“

„So traurig ist es doch nicht“, lenkte Bruno ein, dem dieses Geständnis unbehagen wurde, „kommt Zeit, kommt Muth! Sehen Sie nur mal, Doktor, der Herr uns gegenüber ist der reiche Junggehele, der unser Regiment all die französischen Waffen und Musikinstrumente, die im großen Saale hängen, verlehrt hat.“

Aber der Doktor ließ sich nicht locken. „Ich wollte es Ihnen schon immer sagen, Menschen, gerade weil ich weiß, wieviel Interesse Sie für uns und für das Kind haben. Wir sind so unglücklich, meine Frau und ich! Das Kind wäre doch geboren — wenn Ernst auch nicht reich ist, sie hat's ja und sie bekommt Alles, Alles.“

„Er ist doch guter Junge, das ist er — solch guter Junge!“

„Weil ich sollte denn aus der Verlobung nichts werden?“ fragte Bruno etwas gelangweilt. „Wenn Irma ihn liebt —“

„Daher sind wir ja so traurig! Das wissen wir ja eben nicht! Ernst bewirbt sich schon so lange um sie, schon wie sie noch ein Schulmädchen war — so klein — sag ich

Ihnen. Damals hielten wir seine Fuldigungen natürlich nur für Kinderereien. Später war sie immer zurückhaltender, und küßt und wir merkten ihm an, wie sehr er litt und sich ihr Verhalten zu Herzen nahm. Eine Zeitlang wurde es besser, wir glaubten schon, sie würde sich erweichen lassen; sie dankte nun wenigstens für seine Blumen, früher hatte sie seine Aufmerksamkeiten nie beachtet. Ganz anders wurde sie in den Wochen, so sanft und still, manchmal sah sie ganz verstimmt aus. Nun ist Alles vorbei, sie ist nicht zu bewegen, im Zimmer zu bleiben, wenn er kommt, kaum, daß sie ihm guten Tag sagt! Und der arme Junge quält und häutet sich ab — und wir mit ihm!“

Doktor Köster fuhr sich über die Augen und legte dann zärtlich die Hand auf Bruno's Arm.

„Diese Umwandlung geschah vor einigen Monaten, fast genau damals, als Sie zuerst bei uns waren. Sie sind doch älter als Bruno, Ihnen nimmt sie nicht leicht etwas ab, thun Sie es und zu Rede: reden Sie einmal mit ihr und stellen Sie ihr vor —“

„Aber ich bitte Sie“, wehrte Bruno dem zeheligen Vater, „das steht mir gar nicht zu!“

„Doch, gewiß — und Ihnen hält Irma Stand. Vor Ihnen hat sie Achtung — und es könnte doch sein, daß Ihre Worte nützen.“

Bruno schwieg verstimmt, er fühlte sich durchaus nicht zu diesem Vermittleramt aufgelegt. Deshalb sollte Irma durchaus heirathen, wenn sie nicht wollte? Sie war noch jung und doch wieder alt genug, um zu wissen, was sie that. Aber wenn dem alten Herrn so viel daran gelegen war, so wüßte er ihr ein paar Worte sagen, aber zurecht, nein, gewiß nicht.

Doktor Köster sah in Nachdenken versunken da und drückte Bruno's Hand für dessen Aufjagen. Dann erhob er sich zum Fortgehen, und sein junger Freund geleitete ihn sicher in einer Droschke nach Hause.

Als Bruno allein zurückkehrte, lehnte er sich in die Kissen und dachte, daß er Irma sehr verständig kände: „wir würden uns auch nicht mehr so häufig sehen können, und Alma würde sie sehr vermissen. Ja — mir fehlt auch etwas, wenn sie nicht täglich kommt! Sie ist reizend, man könnte fast den Mann beneiden, der sie einst erobert — Gottlob, noch ist es nicht so weit!“

Bruno hatte mit seiner Vermuthung, daß Almas Zustand der Unzufriedenheit durch Ueberfüllung an Vergnügungen hervorgerufen sei, Recht gehabt. Sie fand ihr feistliches Gleichgewicht wieder, beschäftigte sich mit guter Lektüre, Musik und Malerei und entbehrte kaum noch den fröhlichen Umgang ihres Elternhauses. Ihre selbst schien es seltsam, daß sie sich nach intimen Verkehr gefehlt hatte. Nicht daß sie bereute, eine Freundschaft mit Doktor Kösters angeknüpft zu haben, doch ging sie weit seltener zu der kleinen Villa hinaus, als sie sich vorgenommen hatte. Immer fand sie den Doktor heiter, offen und fast liebevoll, seine Frau freundlich, aber zurückhaltend, Irma mehr dem Vater gleichend und doch plötzlich kühl und abweisend wie die Mutter. Oft war ihr des jungen Mädchens Verhalten räthselhaft, und wie dem Kinde beim Empfang des lang-erwünschten Spielzeugs sich die Freude an demselben mindert, oder es sogar eine leichte Enttäuschung überwinden muß, so dachte sie allmählich gleichmüthiger über den neuen Verkehr und nahm ihn bald als etwas Selbstverständliches hin.

Eines Tages stürzte Irma die Treppen zu Almas hinauf — es war bald nach der gemeinsamen Ausfahrt — und berichtete von einem herrlichen Blumenstrauch und einem glühenden anonymen Liebesgedicht, welche beiden Gaben ihr die Morgenpost in einem eleganten Kästchen gebracht hatte. „Ich habe keine Ahnung, von wem die Sachen sein können! Erdrückt Du es, Alma?“

„Nun“, antwortete diese, „ich denke, es wird von dem kleinen Lieutenant von Waller sein, der neulich mit Dir in demselben Wagen saß.“

„Der Kermis“, rief Irma lachend, „in so ungeheure Kosten hat er sich für mich Unankstare geküßt!“

„Freust Du Dich denn gar nicht über diese Aufmerksamkeit?“

„Gewiß, schmeichelt sich ist es ja immerhin, aber der Geber ist mir zu gleichgültig.“

„Das hast Du ihm neulich nicht gesagt.“

„Wie meinst Du das?“ fragte Irma etwas verwirrt. „Ich bin so lebhaft — nachher bereue ich oft, so ausgelassen gewesen zu sein, aber auch nimmt der Augenblick gefangen, ich vergesse Alles um mich her und gebe mich ganz dem Vergnügen hin. Das ist tadelnswerth — aber Du brauchst mir doch für diesen Vorfall nicht allein die Schuld beizumessen. Ich kann doch nicht dafür, wenn sich jemand in mich verliebt!“

„Oh ja“, entgegnete Alma, „Allerdings gleichen schmachtende Frauen mit faustem Augenausschlag die Männer am leichtesten und sichersten an. Aber Deine überprüdelnde Laune reizt auch. Niemand kann sich denken, daß Du die schnell entflammende Freundschaft am nächsten Tage bereits vergessen hast und die Sympathie, die Du zu empfinden scheinst, nur eine Eintagsfliege ist.“

„Das wird ja eine strenge Moralpredigt“, entgegnete Irma gekränkt, „ich beuge mein Haupt! Doch voranschicken will ich nur, daß es heißt, ältere oder verheirathete Menschen vergaßen bald der eigenen Jugend.“

„Nicht immer“, gab Alma ruhig zurück, „ohne die kleine Bosheit in Irmas Worten zu beachten. Aber ich glaube nicht, daß man mir jemals den Vorwurf der Kälte hätte machen können — dafür bist Du sicherlich anständiger.“

Irma blickte sich auf die Lippe und schweig. Endlich sagte sie kurz:

„Du wirst belebend und ich will Deine Auflage nicht ohne Vertheiligung hinnehmen. Ich war an jenem Tage sehr erregt. Bruno rief mir gleich im Anfang, doch endlich Ernst zu erheben. Ich lasse mir nicht gern vorführen — ich war verkehrt durch sein Jureden — kurz und gut: Ernst hielt während des Tanzes um mich an und ich habe ihm definitiv und für immer Nein gesagt! — Auch bei den größten Verbrechen muß man die begleitenden Umstände kennen, und daß ein Auftrag nervös macht, wenigstens noch mich, die Gefährdungslage — das kannst Du nicht bestreiten.“

Alma verlor in Nachdenken.

„Hast Du Bruno Deinen Entschluß mitgetheilt?“ fragte sie, Irma aufsehend.

„Natürlich, gleich“, erwiderte diese, „weshalb aber Almas Augen aus und sprach schnell weiter: „Bruno war ganz einverstanden; er meinte, Ernst und ich hätten nicht zu einander und die Familie Hochberg wäre ihm gar nicht sympathisch. — Bruno hat Recht: ich bin zu jung, und ohne eitel zu sein, darf ich es wohl gesehen, zu hübsch, um mich an den ersten Beifall fortzuerwerfen.“

(Fortsetzung folgt.)

12. Ellenbogengasse 12. J. Keul, 12. Ellenbogengasse 12.



Grosce Sorte M. 53, kleine Sorte M. 38.

Alleinverkauf bei P. Vetterling, Wiesbaden, Jahnstrasse 8.

Zahlen ausgezeichnet.

Führe prinzipiell nur die besten Fabrikate bei anerkannt streng reell billigsten Preisen. Jeder Artikel mit 6277

Neckarsulmer Pfeil.

Erstklassige deutsche Marke.

Herren- und Damen-Räder

in reichster Auswahl.

Präzisions-Arbeit.

Stuttgart 1896: Goldene Medaille.

4763

6277

6277

6277

6277

Wiener Blumen-Corso-Hüte,

sowie andere chicce Neuheiten empfiehlt zu aussergewöhnlich billigen Preisen

Mad. Kommen aus Wien, prämi. f. guten Geschmack, Wiesbaden, Tannstr. 19.

Jedes Damenkleid gewinnt an Effect und Haltbarkeit durch Mann & Schäfer's ächte Rund-

plüsch-Schutzbord.

In Wolle u. Seide — Engros u. Detail — zu beziehen durch 5898

Ch. Hemmer, Webergasse 21.

Ich bin billig und liefere gut.

Herm. Stenzel,

Gärbogengasse 16.

Tapeten, Wandstiche, Pinoleum.

Restauration Wies,

51. Rheinstrasse 51. 8919

Feinstes Berliner Tafel-Weissbier.

Reichshallen-Theater.

Täglich grosse Specialitäten-Vorstellungen.
Anfang Abends 8 Uhr, Sonntags 2 und 8 Uhr.
Alles Näheres durch die Anschlagzettel. F 430

**Panorama Photoplastik.**

Langgasse 25, Entresol.
Nur eine Woche: Neu mit Genehmigung des
Königlichen Hofes aufgenommen:
Kaiser, Wilhelmshöhe, Wilhelmshafen.

Bekanntmachung.

Donnerstag, den 14. Mai 1897, Vormittags
9 1/2 Uhr und Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend,
versteigere ich im Auftrage des gerichtlich be-
stellten Concursverwalters die zur Concurs-
masse des Maurermeisters Wilh. Pfeiffer zu
Sonnenberg gehörenden Gerätschaften auf
dem Lagerplatze desselben, Sonnenberger-
strasse hier:

335 Maurerziele, darunter ca. 50 noch neu, ca. 100
Borbe, 86 Gerüststangen, 144 Hebel, 150 Stütz-
Strecken, 6 eiserne Stützen, 341 Stütz alte Bau-
holz, 1 Partie Brennholz, 400 Stütz neue Ratten,
2 Speichstangen, 11 Spagen, 8 Spagenträger, versch.
Eimer, Büten und Schuppen, 6 Hebeln, 2 Doppel-
Wasserpumpen mit je 6 Meter Schlauch,
1 Aufzichtrahmen, 1 Doppelpumpe, 1 Lauf-
sch, 3 Flaschenzüge, 2 Fährrollen (neu),
1 Rabelmaschine, 1 Theerkeffel (1 Eimer),
1 Schürhaken, 1 Kessel, 2 Haspel, 11 Feil-
sänge, 2 Handlarenen, 5 Schablarren, 1 Stohlarren,
3 Brennendübel, 2 Steinbübel, 12 Böde, 1 Nemen-
scheibe, 1 feststehende Halle, 1 Bretterhülle, 12 Sand-
steine, 1 Partie Steinplatten, 2 Wäschsteine, 150 Tuff-
steine, 1300 Badsteine, 250 Badsteine, 60 Säde
Kalk (Eisenner), ca. 220 leere Säde, mehrere Läden,
Fenster, Thüren u. Thürfüllungen, 5 Vektren, 3 Hand-
und 2 Trummstagen, 1 Gocksofen, 2 alte Plättöfen,
1 Regultrofen, 1 Partie Dientrohe, 2 Wasserröagen,
1 Gubitzsch, 120 Thonröhren, ca. 3000 Stück eiserne
Nammern und dergl. mehr F 232

öffentlich gegen Baarzahlung.

Die Versteigerung findet bestimmt statt.
Sammelplatz an der Kronenbrancerei.

Wiesbaden, den 10. Mai 1897.

Elfert,

Gerichtsvollzieher.

Bekanntmachung.

Heute Mittwoch, den 12. cr., Vormittags
9 1/2 Uhr und Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, versteigere
ich zufolge Auftrags im Saale

Zum Deutschen Hof,

Goldgasse 2a, 1,

nachverzeichnete Gegenstände öffentlich meistbietend gegen
gleich baare Zahlung.

Zum Angebot kommen:

150 Stück hochleg. moderne Sonnen- u.
Regenschirme f. Herren u. Damen,
100 Stück Damen-Confections, Capes,
Jaquettes u. Regenmäntel,

100 Korsetts in verschiedenen Größen,
hochf. Tafelgedecke, Tischtücher, Servietten,
Bade- und Frottir-Bandtücher, Normal-
hemden u. Jacken, Stoffreste für Herren-
Anzüge u. dgl. m.

Die Confections-Gegenstände werden à tout prix zu-
geschlagen. F 275

Ferd. Marx Nachf.,

Auctionator und Taxator.

Büreau: Kirchgasse 8.

Turn-Gesellschaft.

Samstag, den 15. Mai a. c., Abends 9 Uhr, findet in
unserm Vereinslokal, Welltrigstrasse 41: F 390

**Haupt-Versammlung**

Nach:

Tagesordnung:

- Ergebnis der für ein ausgeschiedenes
Vorstandsmitglied;
- Besprechung über den Pfingst-
Ausflug und
- sonstige Vereinsangelegenheiten.

Der Vorstand.

Hochgelegantes Costüm 8 Bl., einfache Costüme
Nieder von Mt. 2.50 an werden schnell und unter Garantie an-
gefertigt. **Elise Pütz,** Hartingstrasse 8, Part.

Sämmtliche Buchdruck-Arbeiten

für Behörden, Kauf- und Geschäftleute, Vereine und
Private werden in **Schwarz-, Bunt- u. Copir-**
druck schnell, sauber und billig hergestellt von der

G. Weiser'schen Buchdruckerei,

Nachf.: **J. G. Schabel,**

Wiesbaden.

12. Schwalbacherstrasse 12.

6066

SEIDEN-BAZAR S. MATHIAS

36. Langgasse 36.

Foulards!

In den bekannten guten Qualitäten sind wieder



neue grosse Sendungen eingetroffen.

6255

**Eleganter
Promenade-Anzug**

für

Herren und Jünglinge

in allen Preislagen

und

grösster Auswahl.

Gebrüder Süß,

am Kranzplatz.

5060

**Große
Manufakturwaren-
Versteigerung.**

Morgen Donnerstag, den 13. Mai, und
den folgenden Tag, jedesmal Vormittags
9 1/2 Uhr und Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend: Fort-
setzung der Waaren-Versteigerung aus der
Liquidation der Firma D. Biermann,

Bärenstraße 4.

Zum Angebot kommen noch:

Kleiderstoffe in allen Arten, Ballstoffe,
Sammete, schwarze Seidenstoffe, Cattune,
Wouffeline, Satin, Planelle, Rockstoffe,
Bieber, Reste Dinstin, Matragendrelle,
Vorhang- und Nonleantstoffe, Leinen- und
Baumwollzeuge, Tisch- und Tafelgedecke,
Bade- und Frottirtücher, Gerüstgewäse,
Stechklissen, fertige Unterröcke, Normal-
hemden u. Jacken, Schlafdecken, wollene
Gouten u. dergl. m.

Donnerstag, präcis 12 Uhr, kommt der Rest der
noch vorhandenen Laden-Einrichtung, bestehend in: ein
großer verstellbarer Ständer, 2 gr. Neale,
mehrere Tische, 3 Tabourettes, 3 Bronze-
Lüster mit Einrichtung für Gas und electr.
Licht, 6 Erkerlampen, 2 Nonleant, mehrere
Schilder, zum Angebot. F 275

Ferd. Marx Nachf.,

Auctionator und Taxator.

Büreau: Kirchgasse 8.

Zimmerdouche

billig zu verkaufen Wilhelm-
strasse 44. 6298

**Zahn- u. Mundkranke.
Künstl. Zähne**

in Kautschuk, Gold, Constantan-Gum etc.
Zahnextraktionen schmerzlos

Dr. dent. Piel, amerikan. dent. Adolphstr. 1, Pt.
urg. ausgebild. an amerik. Hochschule.
Sprechstunden von 9-6, Sonntags von 10-3 Uhr.

An Kohlensäure überreiche
Badeguellen, bewährt bei
Herz-, Nerven- und
rheum. Leiden.

Bad Tömmstein bei Broll a. Rh.-
Eisenhaltigste
Moorbäder,
gros. Erf. bei
Frauenkrankh.
und Gicht. Prosp. grat.
Einziges Moorb. am
Rhein. (Ka. 687/3) F 108

Badhaus zum Goldenen Ross,

Goldgasse 7.

Eigene Thermalquelle im Hause.

Ging Bad 60 Pf., 1 Dg. Badet. 6 Mt. Douchen, Brausen u.
Erdbe. Rim. einföhl. Bad v. 14 Mt. aufw. v. 20. Renten.

Rußgrieskohlen,

aus Rußkohlen ausgeficht, billigster Herdbrand für die
Sommermonate, wieder vorrätig.

Wilh. Theisen, Louisestr. 36.

60 Mt. zwiger Nise (Heberberg) zu vt. Bogheimerstr. 17, 6273
Gute Gartenerde zu haben Taunusstrasse 8. 6271

Thermalbäder, Süsswasserbäder, warme und kalte Brausen und Douchen.

Dampfbäder.

Fichtennadel-, Sool- und Schwefelbäder.

Medizinabäder nach Arzt. Verordnung.

Badhotel Cölnischer Hof,

Kl. Burgstrasse 6.

Eigene Thermalquelle

empfehl

neue, komfortabel eingerichtete Baderollen.

Kalwasserbehandlung.

Kneipp'sche Bäder und Güsse.

Den ganzen Tag geöffnet.

6290

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 219. Morgen-Ausgabe.

Mittwoch, den 12. Mai.

45. Jahrgang. 1897.

Schuhwaaren- Versteigerung.

Mittwoch, den 12. Mai, Nachm.
3 Uhr anfangend, werden in dem Saale zum

„Rheinischen Hof“
(Mauergasse 16 dahier)

eine große Parthie Schuhwaaren,

als: Damen-Knopf, Schnür, Zug-Stiefel und
Schuhe, Herren-Stiefel aller Art, gelbe
Stiefel u. Schuhe, Knaben- u. Mädchen-
Stiefel, darunter Hosen- und Schnür-Stiefel, sowie
eine Parthie Kinder-Schuhe

gegen Baargeldung öffentlich freiwillig versteigert. F 232
Die Versteigerung findet bestimmt statt.

Schröder,
Gerichtsvollzieher.

Grosses Kinder-Fest

in dem dazu günstig überlass. Privat-Park, Eingang Theodoren-
strasse 4, am

16. und 17. Mai, Nachmittags von 2 bis 6 Uhr,
zu Ehren der Anwesenheit Ihrer Majestäten des
Deutschen Kaiserpaars in hiesiger Stadt und zum
Besten des Augusta-Victoria-Damenstifts.

Reichhaltigstes Programm.

Kinder-Blumen-Corso.

Elsasser und Matrosen-Reigen. — Scenen aus dem
Märchenland. — Grosser Tanzboden. — Erfrischungs-
und Belustigungs-Zelte aller Art. — Carroussel. —
Schaakeln. — Grosser Spielplatz.

Doppel-Militär-Concert

von den Kapellen des Füs.-Regts. von Gersdorff No. 80 und des
Nam. Feld-Art.-Regts. No. 27.

Eintrittskarten für den I. Festtag (blaue) für Er-
wachsene im Vorverkauf 5 Mk., für Kinder 1 Mk.
Am Festtag an der Kasse für Erwachsene 10 Mk., für
Kinder 2 Mk.

Eintrittskarten für den II. Festtag (weisse) für Er-
wachsene 2 Mk., für Kinder 1 Mk., für Schüler der hies.
höh. Lehranstalten 50 Pf.

Der Vorverkauf findet statt von **Mittwoch, den 12. Mai,**
bis **einchl. Sonnabend, den 15. Mai,** bei Herrn
Bankier O. Lachner, Gr. Burgstrasse 1, und in den hiesigen
Buchhandlungen.

Eingang für Festbesucher: Theodorenstrasse 4 von
2 Uhr ab.

Eingang für Mitwirkende: Hierstadterstrasse 15.
Pünktl. Erscheinen, 1 Uhr, erforderlich. F 441

Das Damen-Fest-Comité.

Fahnen. Fahnen. Fahnen.

Zu bevorstehenden hohen Festlichkeiten sind große und
kleine Fahnen billig zu verkaufen u. zu verleihen. 6396

Heinrich Jung,
Webergasse 42.

Für Blumen-Corso- Veranstaltungen zc.

werden künstliche Blumen billig schnellstens angefertigt. Auch
wird Unterricht hierin erteilt. Honorar pro Monat 2 Mark.
Nab. Kranzstrasse 17, 3 L.

Schuhwaaren,

beste Qualitäten, in schwarzem und braunem Leder.
Eine große Parthie Damen-Zugstiefel in
Reng, Halb- und Chevreugleder bedeutend unter
Preis zuzugestehen.

Einzige Specialität in Normalschuhwaaren
für kranke Füße, aus feinem reinen Wolstoff, mit und
ohne Lederbelag.

Reparaturen und Maharbeit in bekannter solider
Ausführung. 6388

Joseph Dichmann,

Spiegelgasse 1.

Spargel-Verbandt, täglich frisch,

Plantage. Poststraße von 5 und 10 Pfund. 6406

Ed. Maris, Burgdorf bei Hannover.

Für den Kinder-

Blumen- Corso

empfehle ich künstliche

Blumen, als: Veilchen, Dtzd. von
2 Pf. an, Kornblumen, Dtzd. von
14 Pf. an, Margarethen, Dtzd.
14 Pf., Maiblumen, Rosen etc.

Bänder, Brillant-Gaze etc.

zu bekannt billigen Preisen.

Ch. Hemmer,
Webergasse.

6417

Trinkt Huxelswein.

Vorzügliches

Hamburger Rauchfleisch,
roh u. gekocht, im Ausschnitt, 6426
extrafeinen Thüringer Schinken.

J. Rapp, Goldgasse 2.

Bratenfett pro Pfund 50 Pf. und **Kesselfett**
im **Ruhrhaus-Restaurant** Morgens
von 8-10 Uhr abzugeben.

Schneidungen billig bei **L. Debus, Roentstr. 6.** 6416

Ries u. Sand zu haben Wilhelmstrasse, an der
Stiftstrasse-Schule.

Einjüchols v. 2. 50 Pf. empf. **Debus, Roentstr. 6.** 6416

Erwiger Alce, ca. 1 1/2 Morgen, Weinberg, zu ver-
kaufen. Nab. Wollschloß 17, 2. Etage.

Junge Hühner preiswerth zu verkaufen.
Nab. Wollschloß 17, 2. Etage.

Gerichtstrasse 1, 2. Et. L. sind kleine Hühnerbunde zu ver-
kaufen. Nab. Wollschloß 17, 2. Etage.

Kaninchen zu verkaufen Wollschloß 17, 2. Etage.

Verkäufe

Rehr. 2 Bettfedern, Daun u. Betten, Bill. Preis. 2477

Ein gut erh. **Unteroffizier-Hof** (v. Einjüch.)
zu verkaufen. Nab. Wollschloß 17, 2. Etage.

Gelegenheitskauf. Kleie, Kucheln und Semmeln, neu,
Umstände halber sofort billig zu verkaufen beim
Schneiderm. **Thyrr, Steingasse 2.**

Einige gut erh. **Saccharin**, mitl. Figur, und schwarze
Hose und Weste bill. zu ver. Nab. Wollschloß 17, 2. Etage.

Glavier, fast neu, welches 187. 100 gekostet, für 111. 50 zu
verkaufen Wollschloß 17, 2. Etage.

Planinos, einige gebrauchte, sehr gute, wie neu erhalten von
Schodmayer, Schwechten, Wollschloß 9, 2. Et. L. 6396

Heinrich Wolf, Wilhelmstrasse 30.

Einige gut erh. **Planinos** in verschiedenen Wis-
sungen, zum Teil wie neu, darunter zwei von **Müller,**
werden sehr preiswürdig abgegeben bei

Franz Schellenberg, Ringgasse 33. 4497

Ein noch sehr gut erhaltenes **Planino** (Biese) preisw. zu
verkaufen. Wollschloß 17, 2. Etage.

Einige gute **Planinos** (Biese) preisw. zu verkaufen. Wollschloß 17, 2. Etage.

Einige gute **Planinos** (Biese) preisw. zu verkaufen. Wollschloß 17, 2. Etage.

Einige gute **Planinos** (Biese) preisw. zu verkaufen. Wollschloß 17, 2. Etage.

Einige gute **Planinos** (Biese) preisw. zu verkaufen. Wollschloß 17, 2. Etage.

Wenig gebt. **Ramelfaschen-Sopha,** sowie 2 rote Wollschloß
(post. für Badenweiler) u. v. d. Schmiedestr. 7, 2. Et. 5703

Drei verschiedene **Stühle** zu verkaufen Wollschloß 17, 2. Etage.

Wegen Umzug billig zu verkaufen 1 schön-polierter Glas-
schrank, Sopha, Beizen, 1 Kammode, Schränk, Kleiderstühl und
1 Eichen-Bettensystem-Einzelbett, Hermannstrasse 10, Part.

Rüchenschrank, 3-thürig, bill. zu ver. Wollschloß 17, 2. Etage.

Drei **Stühle,** 1 Karaffe u. 1 Schränkchen zu verkaufen
Wollschloß 17, 2. Etage.

Sofort zu verkaufen ein schön. Kleiderstühl für
15 Mk., ein dito zum Abkleiden, eine schön-Kammode mit
Wollschloß-Einrichtung, ein Kleiderstühl mit Glasaufsatz, ein
prima Federstuhl 3 Mk., ein Spiegel, Kuchl, 6 Mk., ein Zaden-
stuhl, ein Erkerstuhl, ein großer niedriger Regulir-Tisch und
dieselb. mehr Hermannstrasse 6, 2.

Wegen Aufgabe des Geschäfts zu ver-
kaufen: 1 Zadenstuhl, 180 Mk., 1 große Lampe mit
Bismen, Glasplatten u. Paulbrunnenstrasse 12, Part.

Nach noch ganz neue **Marquise** u. v. d. Ringgasse 23, 1. 6418

Einzelstühle billig zu verkaufen Wollschloß 17, 2. Etage.

Schönes Halbverdeck,
ein- u. zweif., mit abnehmbarem Dach und Verdeck, wenig gebt.,
billig zu verkaufen. Nab. Wollschloß 17, 2. Etage.

Neues elegantes Halbverdeck für 800 Mk. zu ver-
kaufen Schloßstrasse 6.

Wollschloß 17, 2. Etage. **Ein leichtes Federbett** zu verkaufen. 6350

Ein fast neuer **Hafstühl** und ein **Stuhl-Rohstuhl** zu ver-
kaufen Wollschloß 17, 2. Etage.

Ein **französischer Wand** zum Heizen eines Zimmers zu ver-
kaufen Wollschloß 30.

Ein **französischer Petroleumherd** zu ver. Taunusstrasse 20.

Wollschloß, größere, billig zu verkaufen Taunusstrasse 45.

Abbruch Taunusstrasse 5

werden vom 15. Mai ab folgende Gegenstände billig verkauft:
Bau- und Brennholz, 2 eiserne Balken, das vollständige Garten-
geräth, ca. 600 Quadratmeter Schieferdach (gut), ein eisernes
Zhor, ca. 500 Quadratmeter Blättereisen, Barquet u. Fußböden,
Borgelländer, Treppen, ca. 40 Kiste alte Backsteine, Sandstein-
tritte jeder Art, Dachlader, Feuerlöcher u. v. d. Nab. 6188

Rüder & Schützler, Goldgasse 24, Kellerstrasse 22.

Kaufgesuche

Ein u. Verkauf v. **Antiquitäten, alt. Münzen, Del-**
gemälden, Kupferstichen, Porzellan, Perl, Edelsteinen
bei **J. Chr. Glücklich, 2. Reckstr. 2, Wollschloß 17, 2. Etage.** 1181

A. Geizhals, Webergasse 20, kauft fortwährend
getr. Herren, Damen- u. Kinderkleider,
Schuhwerk, Möbel, Betten. Auf Bezahlung 1. pünktl. ins Haus.

Ein meistens bezahlt **J. Sandel, Goldgasse 10,** ge-
brauchte Herren- u. Damenkleider, Gold- u. Silber-
schmuck, Möbel u. v. d. Nab. Wollschloß 17, 2. Etage.

Die besten Preise bezahlt **J. Brachmann, Webergasse 20,**
f. getr. Herren- u. Damenkleider, Gold- u. Silber-
schmuck u. v. d. Nab. Wollschloß 17, 2. Etage.

Frank H. Lange, Webergasse 35, kauft die höchsten Preise
für getr. Herren- u. Damenkleider, Gold- u. Silber-
schmuck, Möbel u. v. d. Nab. Wollschloß 17, 2. Etage.

Gebr. Herren u. Damenkleider, Gold, Silber, Uhren,
Brillanten, Möbel, sowie ganze Haushalte u. d. höchsten Kauf-
preisen gekauft. **Jos. Hinzweg, Webergasse 22** 1169

Einzelstühle u. Kuchl, gel. v. d. v. d. Nab. Wollschloß 17, 2. Etage.

Gebrauchte Möbel aller Art, ganze Wohnun-
gen, Einrichtungen, Kuchlöcher u. v. d. Nab. Wollschloß 17, 2. Etage.

Teppich, großer, zu kaufen gesucht Wollschloß 17, 2. Etage.

Einzelstühle zu kaufen gesucht. Offerten mit
Preisangabe unter **N. 8, 608** im Tagbl. 3436

Einzelstühle zu kaufen gesucht. Offerten mit
Preisangabe unter **N. 8, 608** im Tagbl. 3436

Einzelstühle zu kaufen gesucht. Offerten mit
Preisangabe unter **N. 8, 608** im Tagbl. 3436

Einzelstühle zu kaufen gesucht. Offerten mit
Preisangabe unter **N. 8, 608** im Tagbl. 3436

Einzelstühle zu kaufen gesucht. Offerten mit
Preisangabe unter **N. 8, 608** im Tagbl. 3436

Einzelstühle zu kaufen gesucht. Offerten mit
Preisangabe unter **N. 8, 608** im Tagbl. 3436

Einzelstühle zu kaufen gesucht. Offerten mit
Preisangabe unter **N. 8, 608** im Tagbl. 3436

Einzelstühle zu kaufen gesucht. Offerten mit
Preisangabe unter **N. 8, 608** im Tagbl. 3436

Einzelstühle zu kaufen gesucht. Offerten mit
Preisangabe unter **N. 8, 608** im Tagbl. 3436

Einzelstühle zu kaufen gesucht. Offerten mit
Preisangabe unter **N. 8, 608** im Tagbl. 3436

Einzelstühle zu kaufen gesucht. Offerten mit
Preisangabe unter **N. 8, 608** im Tagbl. 3436

Einzelstühle zu kaufen gesucht. Offerten mit
Preisangabe unter **N. 8, 608** im Tagbl. 3436

Einzelstühle zu kaufen gesucht. Offerten mit
Preisangabe unter **N. 8, 608** im Tagbl. 3436

Einzelstühle zu kaufen gesucht. Offerten mit
Preisangabe unter **N. 8, 608** im Tagbl. 3436

Einzelstühle zu kaufen gesucht. Offerten mit
Preisangabe unter **N. 8, 608** im Tagbl. 3436

Einzelstühle zu kaufen gesucht. Offerten mit
Preisangabe unter **N. 8, 608** im Tagbl. 3436

Einzelstühle zu kaufen gesucht. Offerten mit
Preisangabe unter **N. 8, 608** im Tagbl. 3436

Einzelstühle zu kaufen gesucht. Offerten mit
Preisangabe unter **N. 8, 608** im Tagbl. 3436

Einzelstühle zu kaufen gesucht. Offerten mit
Preisangabe unter **N. 8, 608** im Tagbl. 3436

Einzelstühle zu kaufen gesucht. Offerten mit
Preisangabe unter **N. 8, 608** im Tagbl. 3436

Verlängerte Sonnenbergerstr.
modernes Landhaus zu verkaufen. Preis 45,000 Mk. 5092
J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 26.

Ein hochfeines

Haus,
am Bart der Kaiserstraße in Mainz gelegen, zu verkaufen. Näh.
im Landl-Berlag 5882

Die vollständig renovierte Villa 5093
No. 54
im schönsten Teile der Kapellenstrasse ist zu verkaufen.
J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 26.

Geldverkehr
Capitalien zu verleihen.

Capitalien zu verleihen.
Hypothekengelder von Privatbank wie Instituten zu jedem Betrage
sich zur Hand. Näh. Carl Wolf, Weierstr. 5, 2. 7225

Capitalien zu leihen gesucht.
45-50,000 Mk. geg. sehr gute f. Hypoth. auf neues
rentabl. Haus in guter Lage von sehr gutst. Ge-
schäftsm. u. ansehnl. Privat. Süss. gr. Gef. Off. mit
B. T. 5224 an den Tagbl.-Berl.

Mk. 80,000
werden auf 1. Hypoth. zu 3% p. per
1. Juli a. e. gesucht. Tage Mk. 240,000.
Gest. Offerten unter Chiffre M. N. 5225 an den Tagbl.-
Berlag erheben. 5810

20,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. (nach d. Landesh.) auf
neues Haus in guter bef. Lage von vermög. Mann
u. prompt. Zins. gr. Gef. Off. mit. C. T. 5227 an
den Tagbl.-Berl. 5830

Verschiedenes

10 Mk. Belohnung
Demjenigen, der mir den Thäter angibt,
welcher in der Nacht vom letzten Montag auf
Dienstag die Spiegelthebe in meiner Hans-
thüre geträumt hat.

Heinr. Zwick, Dranienstraße 51.

Neben allem Sonstigen helfe ich auch die

**Haut- und Geschlechts-
Krankheiten,**

ob neu, ob chronisch, ob angeboren.

Sprechst. Besuchs-: Vorm. 10-12, Nachm. 3-5 Uhr.

Woitke, Alsenstraße 81, eine Treppe.

**Verkaufe mein
Binhäus**
in bester Lage der Stadt
Frankfurt am Main.

Brachd. Wohnungen, alles vermietet. Ueberflüssig
nach Abzug aller Steuern und Abgaben Mk. 4500.
In Zahlung nehme Landgut, Brauerei,
Terrain, oder industriell. Berf. Off. unter
B. T. 5225 an Mannenstein & Vogler,
A.-G., Frankfurt a. M. 581

Pensionat de Demoiselles
durch Lage und Eintheilung hervorragend geeignet
moderne Villa

mit grossem Zier- und Obstgarten ist unter sehr
günstigen Bedingungen zu verkaufen oder auf mehrere
Jahre zu vermieten. Offerten unter B. W. 456
an den Tagbl.-Verlag. 5202

Neue Möbel und Betten zu verleihen. Allen-
dormgasse 9, Möbelsalon.

Reparaturen an Fahrrädern werden zu den
billigsten Preisen ausgeführt.
Fr. Wagner, Mechaniker,
Hollmündstrasse 52. 5023

Parquetböden werden billigst geparkt und
neu bei Zollinger, Mainstrasse 11. 1168

Costüme werden für 8 Mk. bei bestelltem Ein-
gekauft. Alsenstraße 81. 5070

Eine pers. Schneiderin empfiehlt sich in und
außer dem Hause, am
Alsenstr. 81. 5070

Schneiderin empfiehlt sich in allen Näharbeiten. Gut
u. billig. Weierstr. 7, 3. 5070

Handschuhe in gewaschen u. gefärbt d. Handschuh.
Glov. Scappini. Weierstr. 2. 1165

Wäsche wird zum Wägen angenommen. Weierstr. 13, 2.
Gef. Off. mit. C. T. 5227 an den Tagbl.-Berl.

Wäsche wird zum Wägen angenommen. Weierstr. 13, 2.
Gef. Off. mit. C. T. 5227 an den Tagbl.-Berl.

Wäsche wird zum Wägen angenommen. Weierstr. 13, 2.
Gef. Off. mit. C. T. 5227 an den Tagbl.-Berl.

Wäsche wird zum Wägen angenommen. Weierstr. 13, 2.
Gef. Off. mit. C. T. 5227 an den Tagbl.-Berl.

Wäsche wird zum Wägen angenommen. Weierstr. 13, 2.
Gef. Off. mit. C. T. 5227 an den Tagbl.-Berl.

Wäsche wird zum Wägen angenommen. Weierstr. 13, 2.
Gef. Off. mit. C. T. 5227 an den Tagbl.-Berl.

Wäsche wird zum Wägen angenommen. Weierstr. 13, 2.
Gef. Off. mit. C. T. 5227 an den Tagbl.-Berl.

Wäsche wird zum Wägen angenommen. Weierstr. 13, 2.
Gef. Off. mit. C. T. 5227 an den Tagbl.-Berl.

Wäsche wird zum Wägen angenommen. Weierstr. 13, 2.
Gef. Off. mit. C. T. 5227 an den Tagbl.-Berl.

Verloren
Eine kleine schwarze Damenuhr mit Schleifen-
nadel verloren. Gegen Belohnung abzugeben.
Victorstraße 29, 1. Tr.

Verloren
ein gold. Damenring mit Brillant.
Abzugeben gegen 40 Mk. Belohnung beim
Portier Hotel Metropole.

Verloren
Eine kleine schwarze Damenuhr mit Schleifen-
nadel verloren. Gegen Belohnung abzugeben.
Victorstraße 29, 1. Tr.

Verloren
ein gold. Damenring mit Brillant.
Abzugeben gegen 40 Mk. Belohnung beim
Portier Hotel Metropole.

Verloren
Eine kleine schwarze Damenuhr mit Schleifen-
nadel verloren. Gegen Belohnung abzugeben.
Victorstraße 29, 1. Tr.

Verloren
ein gold. Damenring mit Brillant.
Abzugeben gegen 40 Mk. Belohnung beim
Portier Hotel Metropole.

Verloren
Eine kleine schwarze Damenuhr mit Schleifen-
nadel verloren. Gegen Belohnung abzugeben.
Victorstraße 29, 1. Tr.

Verloren
ein gold. Damenring mit Brillant.
Abzugeben gegen 40 Mk. Belohnung beim
Portier Hotel Metropole.

Verloren
Eine kleine schwarze Damenuhr mit Schleifen-
nadel verloren. Gegen Belohnung abzugeben.
Victorstraße 29, 1. Tr.

Verloren
ein gold. Damenring mit Brillant.
Abzugeben gegen 40 Mk. Belohnung beim
Portier Hotel Metropole.

Verloren
Eine kleine schwarze Damenuhr mit Schleifen-
nadel verloren. Gegen Belohnung abzugeben.
Victorstraße 29, 1. Tr.

Verloren
ein gold. Damenring mit Brillant.
Abzugeben gegen 40 Mk. Belohnung beim
Portier Hotel Metropole.

Verloren
Eine kleine schwarze Damenuhr mit Schleifen-
nadel verloren. Gegen Belohnung abzugeben.
Victorstraße 29, 1. Tr.

Verloren
ein gold. Damenring mit Brillant.
Abzugeben gegen 40 Mk. Belohnung beim
Portier Hotel Metropole.

Verloren
Eine kleine schwarze Damenuhr mit Schleifen-
nadel verloren. Gegen Belohnung abzugeben.
Victorstraße 29, 1. Tr.

Verloren
ein gold. Damenring mit Brillant.
Abzugeben gegen 40 Mk. Belohnung beim
Portier Hotel Metropole.

Verloren
Eine kleine schwarze Damenuhr mit Schleifen-
nadel verloren. Gegen Belohnung abzugeben.
Victorstraße 29, 1. Tr.

Verloren
ein gold. Damenring mit Brillant.
Abzugeben gegen 40 Mk. Belohnung beim
Portier Hotel Metropole.

Verloren
Eine kleine schwarze Damenuhr mit Schleifen-
nadel verloren. Gegen Belohnung abzugeben.
Victorstraße 29, 1. Tr.

Verloren
ein gold. Damenring mit Brillant.
Abzugeben gegen 40 Mk. Belohnung beim
Portier Hotel Metropole.

Verloren
Eine kleine schwarze Damenuhr mit Schleifen-
nadel verloren. Gegen Belohnung abzugeben.
Victorstraße 29, 1. Tr.

Verloren
ein gold. Damenring mit Brillant.
Abzugeben gegen 40 Mk. Belohnung beim
Portier Hotel Metropole.

Verloren
Eine kleine schwarze Damenuhr mit Schleifen-
nadel verloren. Gegen Belohnung abzugeben.
Victorstraße 29, 1. Tr.

Verloren
ein gold. Damenring mit Brillant.
Abzugeben gegen 40 Mk. Belohnung beim
Portier Hotel Metropole.

Verloren
Eine kleine schwarze Damenuhr mit Schleifen-
nadel verloren. Gegen Belohnung abzugeben.
Victorstraße 29, 1. Tr.

Verloren
ein gold. Damenring mit Brillant.
Abzugeben gegen 40 Mk. Belohnung beim
Portier Hotel Metropole.

Verloren
Eine kleine schwarze Damenuhr mit Schleifen-
nadel verloren. Gegen Belohnung abzugeben.
Victorstraße 29, 1. Tr.

Verloren
ein gold. Damenring mit Brillant.
Abzugeben gegen 40 Mk. Belohnung beim
Portier Hotel Metropole.

Verloren
Eine kleine schwarze Damenuhr mit Schleifen-
nadel verloren. Gegen Belohnung abzugeben.
Victorstraße 29, 1. Tr.

Verloren
ein gold. Damenring mit Brillant.
Abzugeben gegen 40 Mk. Belohnung beim
Portier Hotel Metropole.

Verloren
Eine kleine schwarze Damenuhr mit Schleifen-
nadel verloren. Gegen Belohnung abzugeben.
Victorstraße 29, 1. Tr.

Verloren
ein gold. Damenring mit Brillant.
Abzugeben gegen 40 Mk. Belohnung beim
Portier Hotel Metropole.

Verloren
Eine kleine schwarze Damenuhr mit Schleifen-
nadel verloren. Gegen Belohnung abzugeben.
Victorstraße 29, 1. Tr.

Verloren
ein gold. Damenring mit Brillant.
Abzugeben gegen 40 Mk. Belohnung beim
Portier Hotel Metropole.

Verloren
Eine kleine schwarze Damenuhr mit Schleifen-
nadel verloren. Gegen Belohnung abzugeben.
Victorstraße 29, 1. Tr.

Verloren
ein gold. Damenring mit Brillant.
Abzugeben gegen 40 Mk. Belohnung beim
Portier Hotel Metropole.

Verloren
Eine kleine schwarze Damenuhr mit Schleifen-
nadel verloren. Gegen Belohnung abzugeben.
Victorstraße 29, 1. Tr.

Hellmündstraße 5
Baden, worin ein Friseur-Geschäft besteht, mit Wohnung zu ver-
mieten. Näh. i. Stad. links.

Mein Baden u. Wohnung, Langgasse 8,
Ecke des Gemeindebadgäßchens, ist per
1. October anderweitig zu vermieten.
Carl Hassler, Drechöler. 3113

Mein Baden u. Wohnung, Langgasse 8,
Ecke des Gemeindebadgäßchens, ist per
1. October anderweitig zu vermieten.
Carl Hassler, Drechöler. 3113

Mein Baden u. Wohnung, Langgasse 8,
Ecke des Gemeindebadgäßchens, ist per
1. October anderweitig zu vermieten.
Carl Hassler, Drechöler. 3113

Mein Baden u. Wohnung, Langgasse 8,
Ecke des Gemeindebadgäßchens, ist per
1. October anderweitig zu vermieten.
Carl Hassler, Drechöler. 3113

Mein Baden u. Wohnung, Langgasse 8,
Ecke des Gemeindebadgäßchens, ist per
1. October anderweitig zu vermieten.
Carl Hassler, Drechöler. 3113

Mein Baden u. Wohnung, Langgasse 8,
Ecke des Gemeindebadgäßchens, ist per
1. October anderweitig zu vermieten.
Carl Hassler, Drechöler. 3113

Mein Baden u. Wohnung, Langgasse 8,
Ecke des Gemeindebadgäßchens, ist per
1. October anderweitig zu vermieten.
Carl Hassler, Drechöler. 3113

Mein Baden u. Wohnung, Langgasse 8,
Ecke des Gemeindebadgäßchens, ist per
1. October anderweitig zu vermieten.
Carl Hassler, Drechöler. 3113

Mein Baden u. Wohnung, Langgasse 8,
Ecke des Gemeindebadgäßchens, ist per
1. October anderweitig zu vermieten.
Carl Hassler, Drechöler. 3113

Mein Baden u. Wohnung, Langgasse 8,
Ecke des Gemeindebadgäßchens, ist per
1. October anderweitig zu vermieten.
Carl Hassler, Drechöler. 3113

Mein Baden u. Wohnung, Langgasse 8,
Ecke des Gemeindebadgäßchens, ist per
1. October anderweitig zu vermieten.
Carl Hassler, Drechöler. 3113

Mein Baden u. Wohnung, Langgasse 8,
Ecke des Gemeindebadgäßchens, ist per
1. October anderweitig zu vermieten.
Carl Hassler, Drechöler. 3113

Mein Baden u. Wohnung, Langgasse 8,
Ecke des Gemeindebadgäßchens, ist per
1. October anderweitig zu vermieten.
Carl Hassler, Drechöler. 3113

Mein Baden u. Wohnung, Langgasse 8,
Ecke des Gemeindebadgäßchens, ist per
1. October anderweitig zu vermieten.
Carl Hassler, Drechöler. 3113

Mein Baden u. Wohnung, Langgasse 8,
Ecke des Gemeindebadgäßchens, ist per
1. October anderweitig zu vermieten.
Carl Hassler, Drechöler. 3113

Mein Baden u. Wohnung, Langgasse 8,
Ecke des Gemeindebadgäßchens, ist per
1. October anderweitig zu vermieten.
Carl Hassler, Drechöler. 3113

Mein Baden u. Wohnung, Langgasse 8,
Ecke des Gemeindebadgäßchens, ist per
1. October anderweitig zu vermieten.
Carl Hassler, Drechöler. 3113

Mein Baden u. Wohnung, Langgasse 8,
Ecke des Gemeindebadgäßchens, ist per
1. October anderweitig zu vermieten.
Carl Hassler, Drechöler. 3113

Mein Baden u. Wohnung, Langgasse 8,
Ecke des Gemeindebadgäßchens, ist per
1. October anderweitig zu vermieten.
Carl Hassler, Drechöler. 3113

Mein Baden u. Wohnung, Langgasse 8,
Ecke des Gemeindebadgäßchens, ist per
1. October anderweitig zu vermieten.
Carl Hassler, Drechöler. 3113

Mein Baden u. Wohnung, Langgasse 8,
Ecke des Gemeindebadgäßchens, ist per
1. October anderweitig zu vermieten.
Carl Hassler, Drechöler. 3113

Mein Baden u. Wohnung, Langgasse 8,
Ecke des Gemeindebadgäßchens, ist per
1. October anderweitig zu vermieten.
Carl Hassler, Drechöler. 3113

Mein Baden u. Wohnung, Langgasse 8,
Ecke des Gemeindebadgäßchens, ist per
1. October anderweitig zu vermieten.
Carl Hassler, Drechöler. 3113

Mein Baden u. Wohnung, Langgasse 8,
Ecke des Gemeindebadgäßchens, ist per
1. October anderweitig zu vermieten.
Carl Hassler, Drechöler. 3113

Mein Baden u. Wohnung, Langgasse 8,
Ecke des Gemeindebadgäßchens, ist per
1. October anderweitig zu vermieten.
Carl Hassler, Drechöler. 3113

Mein Baden u. Wohnung, Langgasse 8,
Ecke des Gemeindebadgäßchens, ist per
1. October anderweitig zu vermieten.
Carl Hassler, Drechöler. 3113

Mein Baden u. Wohnung, Langgasse 8,
Ecke des Gemeindebadgäßchens, ist per
1. October anderweitig zu vermieten.
Carl Hassler, Drechöler. 3113

Mein Baden u. Wohnung, Langgasse 8,
Ecke des Gemeindebadgäßchens, ist per
1. October anderweitig zu vermieten.
Carl Hassler, Drechöler. 3113

Mein Baden u. Wohnung, Langgasse 8,
Ecke des Gemeindebadgäßchens, ist per
1. October anderweitig zu vermieten.
Carl Hassler, Drechöler. 3113

Mein Baden u. Wohnung, Langgasse 8,
Ecke des Gemeindebadgäßchens, ist per
1. October anderweitig zu vermieten.
Carl Hassler, Drechöler. 3113

Mein Baden u. Wohnung, Langgasse 8,
Ecke des Gemeindebadgäßchens, ist per
1. October anderweitig zu vermieten.
Carl Hassler, Drechöler. 3113

Mein Baden u. Wohnung, Langgasse 8,
Ecke des Gemeindebadgäßchens, ist per
1. October anderweitig zu vermieten.
Carl Hassler, Drechöler. 3113

Mein Baden u. Wohnung, Langgasse 8,
Ecke des Gemeindebadgäßchens, ist per
1. October anderweitig zu vermieten.
Carl Hassler, Drechöler. 3113

Mein Baden u. Wohnung, Langgasse 8,
Ecke des Gemeindebadgäßchens, ist per
1. October anderweitig zu vermieten.
Carl Hassler, Drechöler. 3113

Mein Baden u. Wohnung, Langgasse 8,
Ecke des Gemeindebadgäßchens, ist per
1. October anderweitig zu vermieten.
Carl Hassler, Drechöler. 3113

Mein Baden u. Wohnung, Langgasse 8,
Ecke des Gemeindebadgäßchens, ist per
1. October anderweitig zu vermieten.
Carl Hassler, Drechöler. 3113

Junger Zeichner für Anfertigung von
auf Bureau gesucht. Offerten mit Gehaltsangabe unter
O. N. 322 an den Tagbl.-Verlag. 6331

Penf. Beamter

wird als Vertreter von einer Cognac-Gesellschaft 1. Ranges
in Frankfurt a. M. gesucht. Jeder Verdienst, welcher monatlich
auf Auszahlung gelangt, zugesichert. Off. unter P. A. 267 an
G. L. Danne & Co., Frankfurt a. M., erbeten. 6332

Zum sofortigen Austritt

gesucht tücht. gewissenhafte Herren für 1. Hamburger Haus
zum Verkauf von Cigarren an Hotels und Hoteliers. Monatl.
Eink. 120 oder hohe Provision. Off. unter P. A. 267 an
G. L. Danne & Co., Hamburg. (Hann.-No. 15643) P 4

Stadtreisender

zum Verkauf der Säben und Bierbrennerei, sowie Beförderung
der Comptoirarbeiten gesucht. Offerten unter T. M. 12
beim Tagbl.-Verlag erbeten.

Tüchtige Schlossergehilfen

gegen hohen Lohn und auf Accordarbeit gesucht. 6368
Ferd. Hansen, Moritzstraße 41.

Tüchtiger Fräser

bei gutem Lohn gesucht. 6362
Mechan. Bauwerkerei

Ofenbach a. M.,

Wasser u. Anstreicherei gesucht. 5470
F. A. Oehme, Meißelstraße 95.

Tüchtige Schlosser

gegen hohen Lohn und auf Accordarbeit gesucht. 6368
Ferd. Hansen, Moritzstraße 41.

Tüchtige Schlosser

gegen hohen Lohn und auf Accordarbeit gesucht. 6368
Ferd. Hansen, Moritzstraße 41.

Tüchtige Schlosser

gegen hohen Lohn und auf Accordarbeit gesucht. 6368
Ferd. Hansen, Moritzstraße 41.

Tüchtige Schlosser

gegen hohen Lohn und auf Accordarbeit gesucht. 6368
Ferd. Hansen, Moritzstraße 41.

Tüchtige Schlosser

gegen hohen Lohn und auf Accordarbeit gesucht. 6368
Ferd. Hansen, Moritzstraße 41.

Tüchtige Schlosser

gegen hohen Lohn und auf Accordarbeit gesucht. 6368
Ferd. Hansen, Moritzstraße 41.

Tüchtige Schlosser

gegen hohen Lohn und auf Accordarbeit gesucht. 6368
Ferd. Hansen, Moritzstraße 41.

Tüchtige Schlosser

gegen hohen Lohn und auf Accordarbeit gesucht. 6368
Ferd. Hansen, Moritzstraße 41.

Tüchtige Schlosser

gegen hohen Lohn und auf Accordarbeit gesucht. 6368
Ferd. Hansen, Moritzstraße 41.

Tüchtige Schlosser

gegen hohen Lohn und auf Accordarbeit gesucht. 6368
Ferd. Hansen, Moritzstraße 41.

Tüchtige Schlosser

gegen hohen Lohn und auf Accordarbeit gesucht. 6368
Ferd. Hansen, Moritzstraße 41.

Tüchtige Schlosser

gegen hohen Lohn und auf Accordarbeit gesucht. 6368
Ferd. Hansen, Moritzstraße 41.

Tüchtige Schlosser

gegen hohen Lohn und auf Accordarbeit gesucht. 6368
Ferd. Hansen, Moritzstraße 41.

Tüchtige Schlosser

gegen hohen Lohn und auf Accordarbeit gesucht. 6368
Ferd. Hansen, Moritzstraße 41.

Tüchtige Schlosser

gegen hohen Lohn und auf Accordarbeit gesucht. 6368
Ferd. Hansen, Moritzstraße 41.

Tüchtige Schlosser

gegen hohen Lohn und auf Accordarbeit gesucht. 6368
Ferd. Hansen, Moritzstraße 41.

Tüchtige Schlosser

gegen hohen Lohn und auf Accordarbeit gesucht. 6368
Ferd. Hansen, Moritzstraße 41.

Tüchtige Schlosser

gegen hohen Lohn und auf Accordarbeit gesucht. 6368
Ferd. Hansen, Moritzstraße 41.

Tüchtige Schlosser

gegen hohen Lohn und auf Accordarbeit gesucht. 6368
Ferd. Hansen, Moritzstraße 41.

Tüchtige Schlosser

gegen hohen Lohn und auf Accordarbeit gesucht. 6368
Ferd. Hansen, Moritzstraße 41.

Tüchtige Schlosser

gegen hohen Lohn und auf Accordarbeit gesucht. 6368
Ferd. Hansen, Moritzstraße 41.

Tüchtige Schlosser

gegen hohen Lohn und auf Accordarbeit gesucht. 6368
Ferd. Hansen, Moritzstraße 41.

Tüchtige Schlosser

gegen hohen Lohn und auf Accordarbeit gesucht. 6368
Ferd. Hansen, Moritzstraße 41.

Tüchtige Schlosser

gegen hohen Lohn und auf Accordarbeit gesucht. 6368
Ferd. Hansen, Moritzstraße 41.

Tüchtige Schlosser

gegen hohen Lohn und auf Accordarbeit gesucht. 6368
Ferd. Hansen, Moritzstraße 41.

Tüchtige Schlosser

gegen hohen Lohn und auf Accordarbeit gesucht. 6368
Ferd. Hansen, Moritzstraße 41.

Ein braver Hausbursche gef. Hausburschenstr. 13. Baum. 6376
Hausbursche gef. Moritzstraße 13. Geladen. 6403

Ein junger Hausbursche

vom Lande gef. Gr. Burgstraße 16. 5877
Ein junger Hausbursche gef. 6377

Ein junger Hausbursche

vom Lande gef. Gr. Burgstraße 16. 5877
Ein junger Hausbursche gef. 6377

Ein junger Hausbursche

vom Lande gef. Gr. Burgstraße 16. 5877
Ein junger Hausbursche gef. 6377

Ein junger Hausbursche

vom Lande gef. Gr. Burgstraße 16. 5877
Ein junger Hausbursche gef. 6377

Ein junger Hausbursche

vom Lande gef. Gr. Burgstraße 16. 5877
Ein junger Hausbursche gef. 6377

Ein junger Hausbursche

vom Lande gef. Gr. Burgstraße 16. 5877
Ein junger Hausbursche gef. 6377

Ein junger Hausbursche

vom Lande gef. Gr. Burgstraße 16. 5877
Ein junger Hausbursche gef. 6377

Ein junger Hausbursche

vom Lande gef. Gr. Burgstraße 16. 5877
Ein junger Hausbursche gef. 6377

Ein junger Hausbursche

vom Lande gef. Gr. Burgstraße 16. 5877
Ein junger Hausbursche gef. 6377

Ein junger Hausbursche

vom Lande gef. Gr. Burgstraße 16. 5877
Ein junger Hausbursche gef. 6377

Ein junger Hausbursche

vom Lande gef. Gr. Burgstraße 16. 5877
Ein junger Hausbursche gef. 6377

Ein junger Hausbursche

vom Lande gef. Gr. Burgstraße 16. 5877
Ein junger Hausbursche gef. 6377

Ein junger Hausbursche

vom Lande gef. Gr. Burgstraße 16. 5877
Ein junger Hausbursche gef. 6377

Ein junger Hausbursche

vom Lande gef. Gr. Burgstraße 16. 5877
Ein junger Hausbursche gef. 6377

Ein junger Hausbursche

vom Lande gef. Gr. Burgstraße 16. 5877
Ein junger Hausbursche gef. 6377

Ein junger Hausbursche

vom Lande gef. Gr. Burgstraße 16. 5877
Ein junger Hausbursche gef. 6377

Ein junger Hausbursche

vom Lande gef. Gr. Burgstraße 16. 5877
Ein junger Hausbursche gef. 6377

Ein junger Hausbursche

vom Lande gef. Gr. Burgstraße 16. 5877
Ein junger Hausbursche gef. 6377

Ein junger Hausbursche

vom Lande gef. Gr. Burgstraße 16. 5877
Ein junger Hausbursche gef. 6377

Ein junger Hausbursche

vom Lande gef. Gr. Burgstraße 16. 5877
Ein junger Hausbursche gef. 6377

Ein junger Hausbursche

vom Lande gef. Gr. Burgstraße 16. 5877
Ein junger Hausbursche gef. 6377

Ein junger Hausbursche

vom Lande gef. Gr. Burgstraße 16. 5877
Ein junger Hausbursche gef. 6377

Ein junger Hausbursche

vom Lande gef. Gr. Burgstraße 16. 5877
Ein junger Hausbursche gef. 6377

Ein junger Hausbursche

vom Lande gef. Gr. Burgstraße 16. 5877
Ein junger Hausbursche gef. 6377

Ein junger Hausbursche

vom Lande gef. Gr. Burgstraße 16. 5877
Ein junger Hausbursche gef. 6377

Ein junger Hausbursche

vom Lande gef. Gr. Burgstraße 16. 5877
Ein junger Hausbursche gef. 6377

Ein junger Hausbursche

vom Lande gef. Gr. Burgstraße 16. 5877
Ein junger Hausbursche gef. 6377

Ein junger Hausbursche

vom Lande gef. Gr. Burgstraße 16. 5877
Ein junger Hausbursche gef. 6377

Ein junger Hausbursche

vom Lande gef. Gr. Burgstraße 16. 5877
Ein junger Hausbursche gef. 6377

Ein junger Hausbursche

vom Lande gef. Gr. Burgstraße 16. 5877
Ein junger Hausbursche gef. 6377

Ein junger Hausbursche

vom Lande gef. Gr. Burgstraße 16. 5877
Ein junger Hausbursche gef. 6377

Ein junger Hausbursche

vom Lande gef. Gr. Burgstraße 16. 5877
Ein junger Hausbursche gef. 6377

Ein junger Hausbursche

vom Lande gef. Gr. Burgstraße 16. 5877
Ein junger Hausbursche gef. 6377

Ein junger Hausbursche

vom Lande gef. Gr. Burgstraße 16. 5877
Ein junger Hausbursche gef. 6377

Tages-Veranstaltungen

Artbans. Nachmittags 4 Uhr: Militär-Concert. Abends 8 Uhr:
Militär-Doppel-Concert und bengal. Beleuchtung.
Kochbrunnen. 7 Uhr: Morgenmusik.
Reichs-Theater. Abends 7 Uhr: Die schöne Helena.
Reichshof-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung.
Evangel. Vereinshaus. Abends 8 1/2 Uhr: Missionsschau.

Vereins-Nachrichten

Schachverein Wiesbaden. Von 5 1/2 Uhr ab Spielabend im Wiener
Café (Langgasse), 8 Uhr: der Bäckerei und Hofkammer.
Turn-Verein. Abends 8—10 Uhr: Festen; 9 Uhr: Gelangprobe.
Männer-Turnverein. Abends 8 1/2 Uhr: Ringen; 9 1/2 Uhr:
Gelangprobe.
Turn-Gesellschaft. Abends 8 1/2—10 Uhr: Rufen.
Verein Sub-Weisbaden. Abends 8 1/2 Uhr: Gd. Vereinigung.
Arbeiter- und Militär-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Gelangprobe.
Kaufmännischer Verein Wiesbaden. Abends 9 Uhr: Zusammenk.
Katholischer Gesellen-Verein. Abends 9 Uhr: Gelangprobe.

Versteigerungen etc.

Versteigerung von Sonnen- und Regenschirmen, Capes, Jaquetts,
Korsetts etc. im Saale des Deutschen Hofes, Langgasse 2a, vom
Mittwoch 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 219, S. 6.)
Versteigerung von Schuhwaren im Saale des Rhein. Hofes, Moritz-
straße 16, Nachm. 3 Uhr. (S. Tagbl. 219, S. 9.)
Versteigerung einer fetten Kuhle im Weidenhof zu Schierlein,
Nachmittags 4 Uhr. (S. Tagbl. 218, S. 6.)

Wetter-Berichte

Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaden, 10. Mai.	7 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	9 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (mm)	755.7	751.4	745.5	750.9
Thermometer (Celsius)	8.3	11.7	10.8	9.6
Dunstspannung (mm)	5.8	6.0	6.4	6.1
Relat. Feuchtigk. (%)	81	59	69	—
Windrichtung	SW.	SW.	SW.	—
Windstärke	schwach.	schwach.	schwach.	—
Allgem. Himmelssicht	heiter.	bedekt.	bedekt.	—
Regenhöhe (Millimeter)	—	—	—	—

* Die Barometerangaben sind auf 0° C. reduziert.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Mittheilung auf Grund der Berichte der deutschen Gewarte
in Hamburg.

(Nachricht vom 10. Mai.)
13. Mai: meist heiter, warm, heiter vielfach Schauerregen.
12. Mai: Sonnenaufg. 4 U. 10 M. Sonnenunterg. 7 U. 43 M.

Theater-Concerte etc.

Residenz-Theater.

Mittwoch, den 12. Mai. Monument-Vorstellung.

Die schöne Helena.

Romische Oper in 3 Akten von Metastasio und Händel.
Deutsch von H. Zell u. J. Gopp. Musik von Jacques Offenbach.

Regie: Gustav Schulze. Dirigent: Kapellmeister V. Stahl.

I. Abtheilung: Das Orakel. II. Abtheilung: Das Götterpiel.
(Der Tronm.) III. Abtheilung: Die Entführung.

Personen: Paris, König Priamus Sohn Adolf Sieber.
Menelaus, König von Sparta Adolf Conrad.
Helena, seine Gemahlin Ida Wilhelm.
Agamemnon, König der Könige Adolf Jordan.
Klytemnestra, dessen Gemahlin Ida Paul.
Orestes, Helens Sohn Ida Wilhelm.
Elektra, dessen Freundin Ida Wilhelm.
Calchas, Wahrsager des Jupiter Gustav Schulze.
Achilles, König von Mytiladen Hans Schwarz.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.

Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.

Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.

Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.

Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.

Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.

Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.

Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.

Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.

Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.

Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.

Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.

Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.

Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.

Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.

Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.

Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.

Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.

Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.

Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.

Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.

Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.

Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.

Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.

Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.

Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Salamis Adolf Sieber.
Hektor, König von Sal

Wildbad Schwarzwald, Württemberg.

Endstation der Linie Pforzheim-Wildbad.

Warmquellen (37° C.) mit natürlicher, der Blutwärme d. menschlichen Körpers angemessener Temperatur.

Seit Jahrhunderten bewährte Heilerfolge bei: Rheumatismus und Gicht, Nerven- und Rückenmarkskrankheiten, Neuralgie, Ischias, Lähmungen aller Art, Folgen von Verletzungen, Leiden der Knochen und Gelenke, Verdauungsstörungen, Katarhen der Luftwege, Harnbeschwerden, Frauenkrankheiten, Erschöpfung der Kräfte etc.

Einzel- und Gesellschafts-Bäder in komfortablen Räumen. Weitere Kurmittel sind: Dampf- und Heilstublen, Heilgymnastik, Elektrotherapie, Massage.

Seit 1876, Privatwahn für alle Verhältnisse. Prospekte u. jede Auskunft durch die K. Kassenverwaltung oder das Stadthalteramt.

Luftkurort, also m. d. H. herrliche Tannenwälder, Waldwege u. Anlagen u. d. Rar. hervorragendes Kur-orchestr, Theater, Leonie, Jagd, Fischeri, sonst. Vergnügung, Spiele.

Kurgesand während des ganzen Jahres.

Hauptkassen von Mai bis Oktober.

Lot 4 (60283 v. 418)

Zur bevorstehenden Ankunft Ihrer Majestäten

des Kaisers und der Kaiserin

empfehle ich zu Auktions-Preisen zwecks Decorirung von Erkern, Gärten, Balkons, Veranden und Entrees

Lorbeerbäume (Kronen und Pyramiden)

in allen Grössen, ferner andere Pflanzen, als:

Kirschlorbeer, Evonimus, Magnolien, div. Sorten Palmen

im Freihand-Verkauf.

F 256

Wilh. Klotz,

Auctionator u. Taxator,

3. Adolphstrasse 3.

Tinella!!

schützt gegen Mottenfraß, 5 Pf. p. Pudel. Pelze, Möbel, Kleider etc. 5 Pf. p. Pudel. Alleinverkauf:

Drogerie C. Brodt,

Telephon 400.

Albrechtstrasse 16.

5581

Möbel-Verkauf!

Schützenhofstraße 3, 1.

Auf sämtliche Möbel, Betten, Spiegel, Büffels in Ruhl. u. Eisen, Verticoms, Brunschränke, Schreibbureau, Dipl.-Schreibtische, Ankleidstühle, Kleider- und Wäderschränke, Waschkommoden mit Toiletten, Nachtschische, Flurschriten, Garnituren, Sophas, Stühle, Kleiderbügel, Hocker, sowie auf complete Zimmer, als Speisezimmer, Schlafzimmer mit einstell. und dreitheil. Spiegelschränken etc., gewähre ich von heute ab gegen **Cassa-Zahlung einen Rabatt von 10 %**.

Sämtliche von mir geführte Fabrikate sind, wie bekannt, nur bessere Waaren, wofür ich stets die volle Garantie übernehme, und werden alle Polsterwaaren und Betten in eigener Werkstätte gefertigt.

D. Levitta,

Möbel-Fabrik u. Lager: Schützenhofstr. 3, 1. NB. Zwei Cassa-Schränke, mittelgroß, per Stück zu Mk. 175.— abgegeben. 5038

A. Gottschalk,

Spenglerei und Installations-Geschäft, Albrechtstrasse 28.

verkauft ganz bedeutend billiger wie jedes Ladengeschäft, Pneumatik-Räder von 170 Mk. an, unter einem Jahr Garantie.



Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

(alte Leipziger) auf Gegenseitigkeit gegründet 1830.

Versicherungsbestand:

67,500 Personen und 490 Millionen Mark Versicherungssumme;

Vermögen: 149 Millionen Mark.

Gezahlte Versicherungssummen: 101 Millionen Mark.

Dividende an die Versicherten für 1897

42 % der ordentlichen Jahresbeiträge.

Die Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig ist bei günstigsten Versicherungsbedingungen (Unauschaltbarkeit dreijähriger Weichen) eine der größten und billigsten Lebensversicherungs-Gesellschaften. — Alle Uebereinstimmungen bei ihr den Versicherten zu. Nähere Auskunft erteilen gern die Gesellschaft, sowie deren Vertreter in Wiesbaden: H. Straus, Hauptagent, Eisnerstraße 6, J. Bergmann, Agent, Schwabacherstraße 27. 438

Grosse Auswahl in Wiener und Pariser Modellhüten.

Fertig garnirte Hüte nach den Modellen von Mk. 20.— anfangend.

Eeru-Spitzen, Bänder, Eeru-Linonstoffe und Stickereien.

D. Stein, Webergasse 3.

Restaurant Germania,

Blatterstraße 100.

Saalbau und großes Gartenlokal.

(Bei ungünstiger Witterung Eßort für 600 Personen.)

Empfehle das so beliebte Bier (hell und dunkel) der Wiesbadener Brauerei-Gesellschaft, prima Weine, selbstgekelterten Apfelwein, Eier, Kaffee, warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit. Aegeldbahn. 6181

Es ladet ergebenst ein

Der Besitzer:

H. Schreiner.

Gasthaus u. Pension zur Burg Hohenstein,

Bahnhofstation Hohenstein bei Bad Langensalbach.

Schöner Parkanfaßhalt zu mäßigen Preisen.

Gelegenheit zur Jagd u. Fischerei. Besondere Räume für Vereine und Gesellschaften. F 50

Besitzer C. Kessler.

Linde's Kaffee-Essenz

schmeckt ausgezeichnet!

Wer diesen vorzüglichsten Fabrikat, wozu die feinsten Ceylon- u. Java-Kaffees, sowie die theuersten Bitterstoffe verwendet werden, nach Vorschrift gebraucht, bleibt immer dabei. Überall zu haben! Vor Nachahmungen wird gewarnt! F 50

100 Pfennige.

Rein schmeckender, natürlich gebrannter Kaffee, kein Zusatz von Zucker, Gel, Glasuren etc. oder sonstigen minderwertigen, erschwenden Stoffen, empfiehlt (Wiederverkäufer Groß- und Einzel-) 6036

J. C. Bürgener,

Gellmündstraße 27 und Moritzstraße 64.

Kaffee-Rösterei. Telephon-No. 547.

Vorzüglicher Mittagstisch. Reichhaltige Speisekarte.

Restauration

Deutscher Hof,

Goldgasse 2a.

Goldgasse 2a.

Eröffnung der Gartenwirtschaft.

(Elektrische Beleuchtung.) 5820

Bier (hell und dunkel) der Brauerei-Gesellschaft Wiesbaden.

Reine Weine. — Selbstgekelterten Apfelwein.

Drei Vereinslokale. — Billard. — Zwei Kegelbahnen. Besitzer u. Restaurateur Ph. Grammann.

Ritter's Restaurant „Zur Schützenhalle“

Unter den Eichen.

Diners à 1.50 Mk. Soupers à 1 Mk.

Vollständig neu eingerichtet. 5686

E. Ritter.

Champagner Mercier

(Zollersparnis wegen in Luxemburg auf Flaschen gefüllt.)

Sehr beliebte u. gut eingeführte Marken

von Mk. 3.— per Flasche ab.

E. Brunn, Weinhandlung (gegr. 1857),

Adelshaldstrasse 33.

Niederlage bei Otto Siebert, Markt. 4642

Export-Biere.

fftes helles Exportbier der Branerei Binding, Frankfurt a/M., 1/4 Fl. 25 Pf. und 1/4 Fl. 15 Pf.

fftes dunkles Exportbier der ersten Culmbacher Actienbrauerei, Culmbach, 1/4 Fl. 33 Pf. und 1/4 Fl. 17 Pf.

in fortwährend frischer Füllung zu haben bei

6267

Franz Hunger, Bierhandlung,

Frankenstraße 15.

Alleinvertrieb obiger Biere in Flaschen für Wiesbaden.

Grosses Lager. — Eigene Reparaturwerkstätte.

P. Barth Wwe.,

Frankenstrasse 14.

Kein Laden.

Feuer-Versicherungs-Bank f. D. zu Gotha.
Büreau: Luisenplatz 1. 6361

Neuheiten für Radfahrer

in
Sweaters, Hemden, Strümpfen,
Gürteln, Mützen, Handschuhen,
Unterhosen (bis zum Knie), Sandalen
etc.

Alles ausprobiert, praktische Artikel.

Heinrich Schaefer,
11. Webergasse 11. 6304

Möbel-Consum-Geschäft

Luisenstr. 17. neben der Reichsbank. Luisenstr. 17.

Von heute täglich

9—12 u. 2—7 Uhr

werden in den Geschäftsf. Lokalitäten Luisen-
straße 17 sämtliche Möbel, Betten, Spiegel in
großer Auswahl zu anerkannt billigen Preisen
bei solider Arbeit freihändig verkauft. 6076

Ca. 40 Kubb. matt u. bl. Betten, zehn
Taschen-Sophas, Garnituren mit Plüsch
und Seidenbezug, Ottomane, Büffets,
Büreau, Herren- u. Damen-Schreibtische,
ca. 50 Bücher, Spiegel, Kleider- und
Küchenschränke, Kommoden, Console,
Waschkommoden u. Nachtschränke mit
Marmor, Handtuchhalter, Servietten.
Alles in großer Auswahl u. guter Qualität u.
mehrfähriger Garantie zu billigen Preisen.

H. Markloff,

Luisenstraße 17, Luisenstraße 17,
Consum-Geschäft für Möbel, Betten,
Wohnungs-Einrichtungen und Ausstattungen.
Anerkannt billige Bezugsquelle bei solider Arbeit.

Jul. Mollath.

Schulberg 2. Miehelsberg 21.

Bernsprachenhof 364.

Empfehle mein reichhaltiges Lager in
Gebrauchs- und Biergegenständen aus Glas,
Porzellan, Steingut, Steingut, sowie irdene
und Buntglaser Waaren für Privat- und
Hotelbedarf zu den

billigsten Preisen.

LEA & PERRINS'

Diese Handelsmarke für WORCESTERSHIRE SAUCE
ist seit mehr als FÜNFZIG JAHREN

IN ALLEN WELTTHEILEN

bekannt, und bildet die beste, nützlichste und

gesuchteste aller Saucen,

FÜR FISCH, FLEISCH, FLEISCHBRÜHE, WILDPRET UND SUPPEN.

MAN FRAGE NACH

LEA & PERRINS' SAUCE,

und sehe dass die Unterschrift

Lea & Perrins

auf der Flaschen-Etiquette steht.

GEWARNT VOR NACHAHMUNGEN.

Zu beziehen es gross von LEA & PERRINS in Worcester,
CROSSE & BLACKWELL, und in sämtlichen
Colonial handlungen in London.

En Detail VON JEDEM SPEZEREIHAENDLER.

LEA & PERRINS SAUCE.

Für echte

Silber-Waaren

ist die billigste Bezugsquelle das Fabrik-Lager

von

Albert J. Heidecker, Taunusstrasse 25.

Einzerverkauf zu Engrospreisen! Feste Cassapreise!

En gros
Export.
Detail.

Specialität: Lieferung aller Tafelgeräthe von echtem Silber für
Ausstattungen; ferner von kleineren, sehr schönen und
nützlichen Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenken in
eleganten Etuis.

En gros
Export.
Detail.

Kunstartikel aus echtem Silber, auf antike Art gearbeitet!

Colonialwaaren, Delicatessen, Obst- und Gemüse-Conserven.
Weine, Cognac, Südfrüchte, Specialität in Kaffee.

Adolf Haybach, Wellritzstrasse 22, Ecke der Hellmundstrasse.

Auf Wunsch täglich Nachfrage. — Sireng reelle und aufmerksame Bedienung. — Billigste Preise.

6404

Wichtig für Damen.

Kleider werden billigst angefertigt. Gebrauchs Kleid 2 RT.,
Ganztelid 3 RT. und Colonne zu 8 RT. Maß. Hermannstr. 3. 1.
Maria Hildebrand, Wwe. 6306

Vocke's Politur-Auffrischer

von Vocke & Hinderer, Seidmann, 6362
unübertroffenes Mittel zum Reinpolieren von Möbeln.
Zahlreiche Gutschriften und Anerkennungs schreiben von Hoch-
zeiten und Bräuten zur Hand. 1/2 RT. 1. 1/2 RT. 60 Pf.
Niederlage bei Louis Schild, am 3. Langgasse 3.

Rufstalten-Extrakt aus der Hof-Parfümerie-Fabrik
C. D. Wunderlich in Nürnberg.

Preisgekrönt auf der hies. Landes-Ausstellung, rein vegetabilisch,
ganz unschädlich, um grauen, reissen und blenden Haaren ein
buntes Ansehen zu geben, welches sich bei längerem Gebrauch von
selbst erhält. Das Glas 70 Pf. Haarfarbe-Nußöl 1. 70 Pf.,
ein das Haar dunkel färbendes Haaröl, zugleich vorzüglich zur
Särfung des Haarschutts des Haars. Haarfarbe-Mittel, schone u.
unschädliches in Gärten mit Zucker und Brumelung 1. 20 RT. bei
A. Seeling, Drogenhandlung, Gr. Burgstraße 12. 4226

Badhaus zum Kranz,

Langgasse 50, Ecke Kranzplatz.

Thermal-Bäder à 60 Pf.,

ganz neu eingerichtet. 1185

Möblirte Zimmer I. Etage.

In Passage und kalten Abreibungen, Gipsaden nach ärztlicher
Vorschrift empfohlen.

W. H. Fuchs, Moßner,

Zimmermannstraße 10. Hds. 3 St.

Befellungen nehmen an Willner, Herzstraße 6, u. Peter

Mörner, Wellritzstr. 2, im Laden.

Diebesfichere Geldschränke

zum Einbau, für alle Bauten, für Hotels, Privat-Küchen u.
höheren Verstand des Silbers, sowie für jedes Schlafzimmer zum
Aufbewahren von Geld, Documenten, empfiehlt von RT. 32 an
ab Fabrik das General-Depot, sowie alle groß. Geldschränke
Bahnhofstraße 3. Martin Haas, Bahnhofstraße 3.



**Pflanzenkübel,
Waschbüten, Zuber,**

größte Auswahl am Platze.
Neu-Anfertigung u. Reparaturen
schnell und billig. 5486

Gottfr. Broel, Käfer,
Ellenbogengasse 4.

Bowlen-Wein

18 Flaschen Mk. 6.—, ohne Glas
25 : : 11.—, accisefrei
50 : : 20.—, ins Haus geliefert,
empfiehlt

Carl Eduard Herm. Doetsch,

vorm. C. Doetsch,

Weinhandlung, 6. Goethestrasse 6.

NB. Zur Erleichterung meines Umzugs verkaufe
ich sämtliche Weine u. s. w. mit bedeutendem
Nachlass. 5435

Pfund's Condensirte Milch

von jahrelanger Haltbarkeit, für Haus-
haltung- und Küchenzwecke, sowie für
Bäcker und Conditoren unentbehrlich, in
Blechdosen, welche ohne Messer und
Scheere geöffnet werden, empfehlen

**Bresdner Molkerei
Gebrüder Pfund**

Hauptkontor: Bautzenerstr. 29.

Zu haben in allen Apotheken und
Drogerien. (Dra. 1261) F 106

Gefornes | alle Arten, vorzügliche Qualitäten.
Billigste Preise.
4 Sorten mindestens immer vorrätig.

Conditorei Christ-Brenner,

Webergasse 3, am Theaterplatz. 1112

Möven-Gier,

garantirt täglich frisch, vom Ranniger See, versendet
à 15 Pf. unter Nachnahme (Dr. 1295) F 109
Zugang.

Theodor Tüschner,
Wälder der Insel.

Haushaltungs-Seifen.

Weiße Seife, Glycerin-Seife, Salzwasser-Seife,
Salzwasser-Seife, vorzügliches Waschmittel,
in Kistchen von 2-5 Pfund und mehr.

Gustav Ertel, Seifenfabrik, Metzgergasse.

Louis Heiser, Hoflieferant, Gr. Burgstrasse.

Telephon 514.

Ein 11. junger Hund ist für 5 RT. zu vert. Odumstr. 17.

Schul-Anzug!

Der Praktischste dieser Art,
in allen Grössen von

Mk. 7.— anfangend.

Gebrüder Süß,
am Kranzplatz.

5210



Das Beste und Billigste in gebranntem Kaffee, tadelloser Brand, gute und feine
Mischungen, sowie grosse Auswahl in rohem Kaffee empfiehlt (von 5 Pfund der Abnahme entspr. Rabatt.
Carl Schlick, Kirchgasse 49, Kaffee-Handlung u. Brennerei. 12664

